

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	5
Musterverzeichnis .....	19
Abkürzungsverzeichnis .....	23
Literaturverzeichnis Kommentare/Lehrbücher .....	29
 <b>§ 1 Allgemeines</b> .....	 33
A. Einführung .....	33
1. Gesetzliche Grundlagen für die Abrechnung von Familiensachen .....	33
1. Übersicht .....	33
2. 1. u. 2. KostRMOG – Kostenrechtsmodernisierungsgesetz .....	33
3. Das FGG-Reformgesetz .....	35
4. Das FamFG .....	35
a) Einführung .....	35
b) Wichtige Änderungen durch das FamFG im Überblick .....	36
c) Überblick über weitere verabschiedete Gesetze .....	38
d) Inhaltsübersicht über das FamFG .....	39
e) Neue Begriffe im FamFG .....	41
5. Das FamGKG .....	46
a) Inkrafttreten .....	46
b) Inhaltsübersicht .....	47
c) Das Kostenverzeichnis .....	49
d) Übersichtstabelle GKG/FamGKG .....	50
6. Das RVG .....	51
a) Allgemeines .....	51
b) Gesetzesteil .....	51
c) Vergütungsverzeichnis .....	51
d) Vorbemerkungen .....	52
e) Vergütungsverzeichnis-Nummern .....	52
f) Anmerkungen .....	52
7. KostO/GNotKG .....	54
B. Übergangsvorschriften .....	54
I. Übergangsvorschriften zum 1.8.2013 (2. KostRMOG) .....	54
1. Allgemeines .....	54
2. Unbedingter Auftrag .....	55
3. Gerichtliche Bestellung oder Beordnung .....	57
4. Einlegung eines Rechtsmittels .....	58
5. Mehrere Gegenstände .....	58
6. Beratung .....	58
7. Abtrennung .....	59
8. Gebührenrecht und Verfahrenswert .....	59
II. Übergangsvorschriften zum 1.9.2009 .....	59
1. FGG-Reform-Gesetz .....	59
2. FamGKG .....	62
3. Änderungen im RVG .....	62

C. Grundlagen der anwaltlichen Vergütungsrechnung .....	62
I. Abgeltungsbereich des RVG .....	62
II. Gebührenarten .....	63
1. Wertgebühren .....	63
2. Rahmengebühren .....	63
a) § 14 RVG .....	63
b) Kriterien zur Ausübung des Ermessens .....	63
c) Nachliquidation .....	64
3. Festgebühren .....	64
4. Höhe der Vergütung .....	64
III. Vergütung für Tätigkeiten von Vertretern des RA .....	64
IV. Mehrere Rechtsanwälte .....	65
V. Der erteilte Auftrag .....	65
VI. Geschäftsführung ohne Auftrag .....	66
VII. Fälligkeit, Hemmung der Verjährung .....	66
VIII. Vorschuss .....	67
IX. Berechnung .....	67
X. Kostenfestsetzung gem. § 11 RVG und Gebührenklage .....	67
<b>§ 2 Wertermittlung und Gerichtskosten in Familiensachen .....</b>	<b>69</b>
A. Grundsätze .....	69
I. Allgemeines .....	69
II. Hinweispflicht zur Abrechnung nach Gegenstandswert .....	69
III. Wertgebühren .....	71
IV. Geltungsbereich des FamGKG .....	71
V. Verfahrenswert statt Streitwert .....	72
B. Gerichtskosten in Familiensachen .....	72
I. Fälligkeit und Kostenschuldner nach FamGKG .....	72
1. Fälligkeit der Gerichtskosten .....	72
2. Kostenschuldner .....	74
II. Kostenverzeichnis nach FamGKG .....	79
1. Gebührentabelle .....	79
2. Auszüge aus dem Kostenverzeichnis des FamGKG .....	79
C. Berechnung des Gegenstandswertes .....	86
I. Addition mehrerer Gegenstände .....	86
II. Wertbegrenzung .....	87
III. Verweis auf das FamGKG .....	87
IV. Vertragsentwürfe .....	88
1. Erstellung eines Ehevertrags .....	88
2. Erstellung eines Erbvertrags .....	92
3. Ehevertrag in Verbindung mit einem Erbvertrag .....	95
4. Annahme als Kind .....	95
V. Allgemeine Wertvorschriften des FamGKG .....	96
1. Grundsatz der Wertberechnung, § 33 FamGKG .....	96
2. Zeitpunkt der Wertberechnung, § 34 FamGKG .....	96
3. Bezifferte Geldforderungen, § 35 FamGKG .....	96
4. Genehmigung einer Erklärung oder deren Ersetzung, § 36 FamGKG .....	97
5. Nebenforderungen, § 37 FamGKG .....	98

6. Stufenantrag, § 38 FamGKG .....	98
7. Antrag und Widerantrag, Aufrechnung etc., § 39 FamGKG .....	98
8. Rechtsmittelverfahren, § 40 FamGKG .....	101
9. Auffangwert, § 42 FamGKG .....	101
VI. Bewertung der Ehe- und Lebenspartnerschaftssache .....	102
1. Gesetzliche Grundlage .....	102
2. Bewertungskriterien .....	102
a) Umstände des Einzelfalls .....	103
b) Umfang .....	103
c) Bedeutung der Sache .....	104
d) Ermessen .....	104
e) Einkommensverhältnisse .....	104
f) Vermögensverhältnisse .....	109
g) Bewertung bei Verfahrenskostenhilfe .....	111
h) Berechnungsbeispiel .....	111
3. Mindest- und Höchstwert .....	112
4. Eheaufhebung und Ehescheidung .....	112
5. Wechselseitige Scheidungsanträge .....	112
6. Anwendung ausländischen Rechts .....	113
VII. Unterhaltsansprüche .....	113
1. Gesetzliche Grundlage .....	113
2. Berechnung des Wertes Unterhalt .....	113
3. Unterhalt für weniger als 1 Jahr .....	114
4. Unterhalt nach §§ 1612a–1612c BGB .....	115
5. Teilweise freiwillige Leistungen .....	115
6. Stufenantrag, § 38 FamGKG .....	115
7. Rückstände, § 51 Abs. 2 FamGKG .....	117
8. Kapitalabfindung .....	119
9. Titulierung unstreitiger Beträge .....	120
10. Unterhaltsverzicht .....	120
11. Trennungsunterhalt .....	121
12. Wertsicherungsklausel .....	122
13. Einstweilige Anordnung .....	122
14. Vertragsentwurf über Unterhaltsansprüche .....	122
15. Vertragliche Unterhaltsansprüche .....	123
16. Unterhaltssachen – Kindergeld .....	124
17. Mehrere Unterhaltsgläubiger .....	125
18. Erhöhung während des laufenden Verfahrens .....	125
19. Kindergeldauszahlung an unterhaltsberechtigtes Kind .....	125
20. Abänderungsanträge .....	126
21. Rückforderung zu viel gezahlter Unterhaltsbeträge .....	126
VIII. Kindschaftssachen, § 45 Abs. 1 FamGKG .....	126
IX. Übrige Kindschaftssachen, § 46 FamGKG .....	128
X. Abstammungssachen, § 47 FamGKG .....	128
XI. Ehewohnungs- und Haushaltssachen, § 48 FamGKG .....	129
XII. Gewaltschutzsachen, § 49 FamGKG .....	129
1. Allgemeines zum GewSchG .....	129
2. Verfahren nach § 1 GewSchG .....	130
3. Verfahren nach § 2 GewSchG .....	131

4. Bewertung der Verfahren nach GewSchG .....	132
5. Mehrere Gegenstände nach § 1 und § 2 GewSchG .....	132
XIII. Versorgungsausgleichssachen, § 50 FamGKG .....	132
1. Gesetzliche Grundlage .....	132
2. Gesetzgebungsverfahren .....	133
3. Zeitpunkt der Wertberechnung .....	133
4. Beispielrechnungen .....	134
5. Ausschluss des Versorgungsausgleichs .....	135
7. Rechtsmittelverfahren .....	135
8. Übergangsrecht .....	136
XIV. Verbundverfahren, § 44 FamGKG .....	136
XV. Güterrechtssachen, §§ 35 und 52 FamGKG .....	139
1. Übertragung von Vermögensgegenständen/Stundung des Ausgleichs- anspruchs .....	139
2. Forderung eines Geldbetrags .....	139
3. Hoher Zugewinnausgleich .....	140
4. Niedriger Zugewinnausgleich trotz hoher Vermögenswerte .....	140
5. Antrag und Widerantrag bei Zugewinn („Widerklage“) .....	140
6. Stufenantrag .....	142
7. Vorzeitiger Zugewinnausgleich .....	143
8. Stundung der Ausgleichsforderung/Übertragung von Vermögensgegenständen .....	143
XVI. Einstweilige Anordnungen, § 41 FamGKG .....	143
1. Gesetzgebungsverfahren .....	143
2. Übersicht .....	145
3. Rechtsprechung .....	145
a) Erhöhung durch erhöhten Arbeitsaufwand .....	146
b) Anhebung bei streitiger Durchführung? .....	147
c) Doppelter Wert bei zwei Anträgen? .....	147
d) Addition bei mehreren Gegenständen? .....	147
e) Strittiges Aufenthaltsbestimmungsrecht .....	148
f) Erhöhte Schwierigkeit/Überdurchschnittliche Bedeutung .....	148
g) Unterschreitung des Werts möglich? .....	148
h) Praxistipp .....	148
i) Ausgangswert bei entbehrlicher Hauptsache? .....	149
j) Verfahrenswert bei Verfahrenskostenvorschuss .....	151
XVII. Beschwerde gegen die Wertfestsetzung .....	152
1. Angabe des Wertes .....	152
2. Beschwerde gegen die Wertfestsetzung .....	152

**§ 3 Vergütungsvereinbarungen .....** 155

A. Notwendigkeit zum Abschluss einer Vergütungsvereinbarung .....	155
I. Gesetzliche Vergütung zu niedrig .....	155
II. Freigabe des Beratungsbereichs .....	155
III. Gesetzliche Vergütung ist zu hoch .....	156
B. Vergütungsvereinbarungen seit dem 1.7.2008 .....	156
C. Berufrecht und Vergütungsvereinbarungen .....	157
I. Anmerkungen zu § 49b BRAO .....	157
II. Kostenübernahmeverbot .....	157

III. Lediglich Erhöhung gesetzlicher Gebühren .....	158
IV. Gebührenunterschreitungsverbot .....	158
D. Änderungen im RVG .....	158
E. Grundsätze jeder Vergütungsvereinbarung .....	159
I. Gesetzestext des § 3a RVG .....	159
II. Textform statt Schriftform .....	160
III. Voraussetzungen an die Textform .....	161
1. Lesbare Schriftzeichen .....	161
2. Namensnennung .....	161
3. Abschluss der Erklärung .....	161
4. Beweiswert der Textform .....	162
5. Textform durch E-Mail? .....	163
6. Textform für alle Vergütungsvereinbarungen .....	164
IV. Bezeichnung der Vergütungsvereinbarung .....	164
V. Andere Vereinbarungen/Vollmacht .....	165
VI. Hinweispflicht des Rechtsanwalts .....	166
VII. Gebührenvereinbarung nach § 34 RVG .....	166
VIII. Vergütungsvereinbarung und PKH .....	167
F. Erfolgsunabhängige Vergütung .....	167
I. Synopse – § 4 RVG „Erfolgsunabhängige Vergütung“ .....	167
II. Gebührenunterschreitung bei außergerichtlicher Tätigkeit .....	167
III. Gebührenunterschreitung bei gerichtlichen Mahn- und ZV-Verfahren .....	168
IV. Verzicht auf Vergütung bei Beratungshilfe .....	168
G. Erfolgshonorar .....	168
I. BVerfG – der Anstoß zu Änderungen .....	168
II. Änderung zum 1.7.2008 durch § 4a RVG „Erfolgshonorar“ .....	170
III. Ausnahme vom Verbot der Erfolgshonorarvereinbarungen .....	170
IV. Begriff der „verständigen Betrachtung“ .....	171
V. Vertragspartner .....	172
VI. Der angemessene Zuschlag .....	173
VII. Hinweispflichten bei Vereinbarung eines Erfolgshonorars .....	173
VIII. Erforderliche Angabe von Gründen für den Abschluss des Erfolgshonorars .....	175
IX. Hinweis zur begrenzten Erstattungspflicht .....	175
H. § 4b RVG „Fehlerhafte Vergütungsvereinbarung“ .....	176
I. Gesetzestext .....	176
II. Anmerkungen zu § 4b RVG .....	176
I. Muster und Formulare .....	177
J. Übergangsvorschrift für Vergütungsvereinbarungen .....	178
I. Übergangsvorschrift BRAGO/RVG .....	178
II. Übergangsvorschrift zum Erfolgshonorar .....	179
K. Gebührenteilungsabreden .....	179
L. Bestimmtheit der Vergütungsvereinbarung .....	180
M. Inhalt einer Vergütungsvereinbarung .....	180
N. Formulierungsvorschläge .....	181
O. Checkliste .....	182
P. Zeitpunkt des Abschlusses .....	182
Q. Unangemessen hohe bzw. sittenwidrige Vergütung .....	183
R. Zeittaktklausel .....	186
S. Abrechnung nach Vergütungsvereinbarung ist keine Gebührenerhebung .....	187

<b>§ 4 Gebühren in Familiensachen</b>	189
A. Definition der Angelegenheit und des Gegenstands	189
I. Einmaligkeit der Gebühren	189
II. Dieselbe Angelegenheit	190
1. Allgemeines	190
2. Einzelfälle	190
III. Verschiedene und besondere Angelegenheiten	193
1. Allgemeines	193
2. Einzelfälle	193
IV. Einstweilige Anordnungen als besondere Angelegenheiten	195
V. Fortführung einer Folgesache als selbstständige Familiensache	195
VI. Einbeziehung einer selbstständigen Familiensache in den Verbund	197
B. Beratung/Gutachten/Mediation	199
I. Gebührenvereinbarungen für eine Beratung	199
1. § 34 RVG – Inhalt	199
2. Folgen der fehlenden Vereinbarung	200
3. „Die übliche Vergütung“	200
4. Beschränkung für Verbraucher	202
5. Tätigkeitsumfang entscheidend	203
6. Ende der ersten Beratung	203
7. Schriftliches Festhalten des Beratungsinhalts	204
8. Auslagen neben der Erstberatungsgebühr?	204
9. Weitergehende Beratung	205
II. Anrechnung bei weitergehender Tätigkeit	205
III. Beratung in einer strafrechtlichen Angelegenheit	208
IV. Gutachten	209
V. Mediation	209
C. Außergerichtliche Tätigkeit	210
I. Prüfung der Erfolgsaussichten eines Rechtsmittels	210
1. Prüfung der Erfolgsaussichten ohne Gutachten	210
2. Anrechnungsvorschrift	211
3. Keine VKH für die Prüfung der Erfolgsaussichten	213
4. Prüfung der Erfolgsaussichten mit Gutachten	213
II. Geschäftsgebühr	215
1. Grundsätzliches	215
2. Begrenzung auf eine 1,3 Regelgebühr	215
III. Zur Bemessung der Geschäftsgebühr	218
1. Umfang der anwaltlichen Tätigkeit	218
a) Zeitlicher Aufwand	218
b) Die Hommerich-Studie	220
c) Geringerer Umfang aufgrund von Spezialkenntnissen?	223
2. Schwierigkeit der anwaltlichen Tätigkeit	223
a) Rechtliche Schwierigkeit	223
b) Tatsächliche Schwierigkeit	224
c) Reduktion Schwierigkeit beim Fachanwalt für Familienrecht?	224
IV. Anrechnung der Geschäftsgebühr	225
1. Vorbemerkung 3 Abs. 4 VV RVG	225
2. Voraussetzungen der Anrechnung	225

3. Anrechnung bei Gegenstandsidentität und Gegenstandsungleichheit .....	226
4. Ist die Auslagenpauschale anzurechnen? .....	229
5. Anrechnung bei Erhöhung .....	229
6. Anrechnung auch auf eine 0,8 Verfahrensgebühr .....	230
7. Anrechnung bei späterem Anfall einer Differenzverfahrensgebühr .....	230
8. Anrechnung im Kostenfestsetzungsverfahren und § 15a RVG .....	232
a) Anwendbarkeit auf sog. „Altfälle“? .....	234
b) Möglichkeit der Nachfestsetzung? .....	235
9. Anrechnung bei späterer Verfahrenskostenhilfe (VKH) – der neue § 55 RVG ..	235
V. Freistellungs- oder Zahlungsanspruch? .....	240
VI. Haupt- oder Nebenforderung? .....	240
VII. Erstattungsfähigkeit der Geschäftsgebühr .....	242
1. Prozessualer oder materiell-rechtlicher Anspruch? .....	242
2. Materiell-rechtlicher Anspruch .....	242
3. Abwehr unberechtigter Ansprüche .....	244
D. Allgemeine Gebühren .....	246
I. Geltungsbereich .....	246
II. Einigungsgebühr .....	246
1. Voraussetzungen für das Entstehen der Einigungsgebühr .....	246
a) Kein gegenseitiges Nachgeben erforderlich .....	246
b) Streit oder Ungewissheit über ein Rechtsverhältnis .....	247
c) Anerkenntnis oder Verzicht .....	247
d) Aufschiebende Bedingung/Widerruf – Vereinbarung „für den Fall der Scheidung“ .....	247
e) Ursächliche Mitwirkung an Verhandlungen .....	249
f) Keine Einigungsgebühr aus dem Wert der Ehesache .....	249
g) Der gerichtlich gebilligte Vergleich nach § 156 FamFG .....	250
h) Abänderung/Überprüfung einer Entscheidung/eines Vergleichs § 166 FamFG .....	251
2. Höhe der Einigungsgebühr .....	252
3. Einigungsgebühr aus Wert des Sorgerechts? .....	252
4. Einigungsgebühr bei befristetem Umgangsrecht? .....	255
5. Versorgungsausgleich – Verzicht .....	256
6. Unterhalt – Verzicht .....	257
7. Nicht rechtshängige Ansprüche .....	258
8. Antragsrücknahme und Anerkenntnis .....	259
9. Einigung im VKH-Verfahren/Erstreckung der Beiordnung nach § 48 Abs. 3 RVG .....	260
a) Allgemeines .....	260
b) Historie .....	261
c) Erstreckung der Beiordnung auf eine Einigung nach § 48 Abs. 3 RVG .....	262
d) VKH-Antrag für ein isoliertes Verfahren .....	265
e) Unbedingter Verfahrensauftrag mit VKH-Antrag .....	269
10. Anfechtung der Vereinbarung .....	269
11. Vorübergehende Einigung .....	269
12. Vereinbarung für den Fall der Scheidung .....	270
13. Gegenstandswert .....	270

III. Erhöhung bei mehreren Auftraggebern .....	272
1. Grundsätzliches .....	272
2. Erhöhungsfaktor .....	273
3. Derselbe Gegenstand .....	273
4. Anrechnung bei Erhöhung .....	273
IV. Aussöhnungsgebühr .....	273
1. Aussöhnungsgebühr statt Einigungsgebühr .....	273
2. Ernsthafter Wille .....	274
3. Fortsetzung der Ehe .....	274
4. Mitwirkung des Rechtsanwalts .....	274
5. Gegenstandswert .....	275
6. Verfahrenskostenhilfe .....	275
7. Betriebsgebühr neben Aussöhnungsgebühr .....	275
8. Terminsgebühr neben Aussöhnungsgebühr .....	277
V. Hebegebühr .....	278
1. Weiterleitung von Geldern .....	278
2. Gesetzestext .....	278
3. Verrechnung mit Fremdgeldern .....	278
4. Hinweispflicht zur Hebegebühr .....	279
5. Erstattungsfähigkeit der Hebegebühr .....	279
VI. Zusatzgebühr für besonders umfangreiche Beweisaufnahmen .....	280
E. Gerichtliche Vertretung .....	280
I. Verfahrensgebühr Nr. 3100 VV RVG .....	280
1. Allgemeines .....	280
2. Voraussetzungen .....	282
3. Zustimmung zum Scheidungsantrag .....	282
4. Anrechnungsvorschriften zur Verfahrensgebühr .....	282
a) Vereinfachtes Verfahren über den Unterhalt Minderjähriger .....	282
b) Vermittlungsverfahren nach § 165 FamFG .....	284
5. Der Rechtsmittelverzicht – Fluranwalt .....	286
II. Vorzeitige Beendigung, 1. Instanz .....	288
1. Verfahrensauftrag .....	288
2. Drei Arten der vorzeitigen Beendigung .....	288
3. Vorzeitige Beendigung, Nr. 3101 Nr. 1 VV RVG .....	289
a) Allgemeine Voraussetzungen .....	289
b) Anzeige der Verteidigungsabsicht .....	290
4. Vorzeitige Beendigung, Nr. 3101 Nr. 2 VV RVG (Differenzverfahrensgebühr). .....	291
a) Voraussetzungen für die Entstehung .....	291
b) Kein Wegfall der Differenzverfahrensgebühr bei Widerruf .....	293
c) Einigung auch über parallel anhängige Ansprüche .....	294
5. Verfahrensgebühr Nr. 3101 Nr. 3 VV RVG .....	296
6. Anwendung von § 15 Abs. 3 RVG .....	298
III. Terminsgebühr, 1. Instanz .....	299
1. Allgemeines .....	299
2. Reduzierte Terminsgebühr 0,5 nach Nr. 3105 VV RVG – Säumnisverfahren ...	301
3. Haftungsfalle Versäumnisbeschluss? .....	307
4. Schriftliches Verfahren .....	308
5. Terminsgebühr aus Kostenwert/Erledigungserklärung .....	309

6. Antragsrücknahme .....	311
7. Teilnahme am Ortstermin .....	311
8. Mitwirken an Besprechungen .....	312
a) Vorbemerkung 3 Abs. 3 VV.RVG .....	312
b) Verfahrensauftrag erforderlich, aber auch ausreichend .....	312
c) Bereitschaft zur Besprechung .....	315
d) Besprechungen mit dem Steuerberater .....	317
e) Einmaligkeitsgrundsatz .....	317
9. Terminsgebühr in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit .....	318
10. Keine Terminsgebühr, wenn „lediglich“ protokolliert wird? .....	319
11. Anrechnungsvorschrift Abs. 2 der Anm. zu Nr. 3104 VV. ....	320
IV. Zusatzgebühr für besonders umfangreiche Beweisaufnahmen .....	320
V. Abrechnung der Scheidungsvereinbarung .....	322
1. Auftragserteilung entscheidend .....	322
2. Gerichtlicher Auftrag .....	322
3. Auftrag notarieller Beurkundung .....	324
4. Beratung, außergerichtliche Vertretung und teilweise gerichtliche Vertretung .	325
VI. Der Unterbevollmächtigte .....	327
VII. Verweisung/Zurückverweisung .....	329
1. Grundlagen .....	329
2. Verweisung .....	329
3. Zurückverweisung .....	330
a) Geltungsbereich .....	330
b) Gebühren .....	331
IX. Verfahrensarten .....	334
1. Verbund von Scheidungs- und Folgesachen .....	335
2. Abtrennung einer Folgesache aus dem Verbund .....	336
3. Einbeziehung isolierter Verfahren in den Verbund .....	338
4. Isolierte Verfahren .....	338
5. Teilnahme an Beratungsgesprächen .....	339
6. Einstweilige Anordnungen .....	339
a) Verfahrensablauf .....	339
b) Gegenstandswert .....	343
c) Vergütungsanspruch .....	344
7. Rücknahme des Scheidungsantrags, § 141 FamFG .....	348
8. Verfahren nach der Hausratsverordnung .....	348
X. Gebühren in Rechtsmittelverfahren .....	348
1. Beschwerde und Rechtsbeschwerde – verfahrensrechtliche Darstellung .....	348
2. Beschwerdeverfahren – Vergütungsanspruch .....	351
a) Verfahrensgebühr im Beschwerdeverfahren .....	351
b) Fristwährend eingelegte Beschwerde .....	352
c) Mündliche Verhandlung .....	355
d) Versäumnisbeschluss/Versäumnisentscheidung .....	355
3. Rechtsbeschwerdeverfahren – Vergütung .....	356
4. Verfahrensgebühr im Rechtsbeschwerdeverfahren .....	356

<b>§ 5 Auslagen</b>	357
A. Grundsätzliches	357
I. Dokumentenpauschale	357
II. Entgelte für Post- und Telekommunikationsdienstleistungen	360
III. Fahrtkosten/Reisekosten	360
IV. Tage- und Abwesenheitsgeld	360
V. Sonstige Auslagen	361
VI. Prämie für Haftpflichtversicherung	361
VII. Umsatzsteuer	361
B. Besonderheiten bei VKH-Mandaten	361
I. Allgemeines	361
II. Erstattung von Reisekosten des VKH-Anwalts	362
1. Uneingeschränkte Beordnung	362
2. Beschränkung auf „ortsansässigen“ Anwalt	362
3. Beordnung zu den Bedingungen eines im Bezirk des Gerichts niedergelassenen Anwalts	363
4. Beordnung mit Beschränkung auf die Kosten eines Verkehrsanwalts	364
5. Fiktive Reisekosten der Partei	364
III. Neuregelung in § 50 RVG	364
<b>§ 6 Beratungshilfe</b>	367
A. Anspruchsgrundlagen	367
I. Gesetzliche Änderungen zum 1.1.2014	367
II. Voraussetzungen für die Bewilligung	368
III. Zuständiges Gericht	369
IV. Vertretung erforderlich?	369
V. Erweiterung des Beratungspersonen-Kreises	370
VI. Neue Erklärungspflichten des Rechtssuchenden und Überprüfungsmöglichkeiten des Gerichts	370
VII. Zeitpunkt der Antragstellung	372
VIII. Aufhebungsmöglichkeiten bei Beratungshilfe	373
IX. Erinnerungsrecht gegen Aufhebung	374
X. Vergütungsanspruch bei Bewilligung und Aufhebung	374
B. Unzulänglichkeit der Beratungshilfegebühren	375
C. Beratungshilfe wird nicht bewilligt	376
D. Erstattungspflichtiger Gegner	377
E. Gebühren nach der Beratungshilfe	377
I. Beratungshilfegebühr	377
II. Begriff der Angelegenheit bei Beratungshilfe	378
III. Beratungsgebühr	381
IV. Geschäftsgebühr	382
V. Einigungsgebühr	382
VI. Erhöhung	383

<b>§ 7 Verfahrenskostenhilfe</b>	385
A. Grundsätzliches	385
I. FamFG und Verweis auf ZPO	385
II. Beiordnung eines Rechtsanwalts und Umfang der Bewilligung	385
1. Beiordnung eines Rechtsanwalts	385
2. Umfang der Bewilligung	388
III. Voraussetzungen	389
1. Allgemeines und Änderungen zum 1.1.2014	389
a) Mutwilligkeit	390
b) Gescheiterte Vorhaben	390
c) Neue Kriterien zum einsetzbaren Einkommen und Ratenzahlung	390
d) Änderung der Bewilligung	391
e) Erweiterung der Aufhebungsmöglichkeiten – Mitteilungspflichten	392
2. Erklärung über die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse sowie Vorlage der Belege und Erklärung an die Gegenseite	392
3. Verfahrenskostenhilfebekanntmachung und Einkommen	393
4. Keine VKH bei Anspruch auf Verfahrenskostenvorschuss?	394
5. Erfolgsaussichten	394
6. Mutwilligkeit	395
7. Gerichtskostenbelastung des Auftraggebers trotz VKH?	396
a) Bisherige Rechtslage	396
b) Gesetzliche Änderung	397
IV. Vergütungsansprüche	398
1. Vergütung für das Bewilligungsverfahren	399
2. Vergütung des beigeordneten Rechtsanwalts im Hauptsacheprozess	401
a) Vergütungsanspruch gegen die Staatskasse	401
b) Vergütungsanspruch gegen den unterlegenen Gegner	403
3. Geltendmachung von Differenz-Gebühren	403
a) Vorschussanforderung an Mandant	404
b) Weitere Vergütung nach § 50 RVG	406
c) Nur teilweise Bewilligung von VKH	409
d) Kostenquotelung	411
4. VKH für den Unterbevollmächtigten/Verkehrsanwalt	411
5. Beschwerdeverfahren	416
6. Rückforderung bei Vermögensverbesserung	416
7. Aufhebung der VKH-Bewilligung	417
8. Mehrere Verfahren über die VKH	418
9. Ganz oder teilweise Auferlegung der Kosten	418
a) VKH-Mandant gewinnt; der Gegner hat die Kosten des Verfahrens zu tragen	418
b) VKH-Mandant verliert und hat die Kosten der Gegenseite zu tragen	418
c) VKH-Beteiligter obsiegt teilweise, Kostenentscheidung Antragssteller 1/5 Antragsgegnerin 4/5 der Kosten	418
10. Geschäftsgebühr und anschließende Verfahrenskostenhilfe	419
11. Terminsgebühr im Bewilligungsverfahren	419

<b>§ 8 Kostenerstattung nach dem FamFG</b>	421
A. Umfang der Kostenpflicht	421
B. Grundsatz der Kostenpflicht	421
C. Kostenpflicht bei Vergleich	422
D. Rechtsmittelkosten	422
E. Kostenfestsetzung	422
F. Kosten in Familiensachen	422
I. Kosten bei Eheaufhebung	423
II. Kosten in Scheidungs- und Folgesachen	423
III. Kosten bei Anfechtung der Vaterschaft	423
IV. Kosten in Unterhaltssachen	424
V. Beschwerde gegen Kostenentscheidung	424
<b>§ 9 Übersicht Abrechnung in Familiensachen</b>	425
<b>§ 10 Anhang</b>	427
I. Verfahrenswert- und Gebühren-Tabellen	427
1. Verfahrenswerttabelle als Diktathilfe	427
2. Gerichtskostentabelle zu § 28 FamGKG (Fassung seit 1.8.2013)	432
3. (Wahlanwalts-)Gebührentabelle zu § 13 RVG (Fassung seit 1.8.2013)	433
4. (VKH-)Gebührentabelle zu § 49 RVG (Fassung seit 31.7.2013)	433
5. Gerichtskostentabelle zu § 28 FamGKG (Fassung bis 31.7.2013)	434
6. (Wahlanwalts-)Gebührentabelle zu § 13 RVG (Fassung bis 31.7.2013)	434
7. (VKH-)Gebührentabelle zu § 49 RVG (Fassung bis 31.7.2013)	435